

Gottesdienst mit zwei Segenshandlungen in Gelsenkirchen-Rotthausen

Die Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen erlebte am Sonntag, dem 18. Mai 2025 einen festlichen Gottesdienst mit dem Segen zum diamantenen Hochzeitsjubiläum von Regina und Klaus Stommel sowie der Spendung des Sakramentes der Heiligen Wassertaufe für einen kleinen Jungen.

Den Gottesdienst leitete Evangelist Carsten Crispin. Der Seelsorger legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus Hiob 19,25 zugrunde: "Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt."

Der Gemeindevorsteher wünschte allen Gottesdienstteilnehmern, dass sie Liebe im Herzen, Frieden in der Seele und Freude am Leben nicht nur an diesem Sonntag erleben, sondern auch im persönlichen Alltag. Er ging auf das von der Gemeinde gesungene Lied ein: "Das sei alle meine Tage, meine Sorge meine Frage, ob der Herr in mir regiert." Dieser Wunsch gelte allen, nicht nur dem Täufling, seiner Familie oder dem diamantenen Hochzeitspaar. Ein Gottesdienst soll immer wieder Anregung für alle sein, sich ernsthafte Gedanken über die Ausrichtung im Leben zu machen.

Priester Frank Stiefel zeigte die Geschichte von den Spuren im Sand auf und bezog sie auf die Segenshandlungen des Gottesdienstes. Gott begleite den Menschen sein Leben lang, die Taufe sei der Beginn des gemeinsamen Wegs, der bis zur Diamanthochzeit und noch weiter gehe.

Sakrament der Heiligen Wassertaufe

Nach der Sündenvergebung brachten die Eltern ihren Sohn vor den Altar. In seiner Taufansprache betonte Evangelist Crispin die Dankbarkeit der Eltern, der Familie und der Gemeinde über den Täufling. Als Geleitwort erhielt die Familie die Worte aus 2. Mose 23,20: „Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege.“ Evangelist Crispin führte aus, dass Gott den kleinen Jungen in sechs Bereichen umgeben werde: Vor ihm, um ihm den Weg zu zeigen, neben ihm, um ihn zu beschützen, hinter ihm, um ihn zu stärken, unter ihm, um ihn aufzufangen, in ihm, um ihn zu trösten und über ihm, um ihn zu segnen. Anschließend spendete der Evangelist ihm das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Zum Abschluss der Taufhandlung sang der Kinderchor „Immer und überall bin ich da.“

Segen zum Ehejubiläum

In seiner Ansprache an das Diamanthochzeitspaar betonte Evangelist Crispin, dass Gott den Eheleuten in den vergangenen Jahren spürbar nahe war. „Unterm Strich war es Segen, und es war gut.“ fasste er zusammen.

Auch dem Jubelpaar gab Carsten Crispin ein Bibelwort mit auf dem weiteren Lebensweg: „Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7). Gott sei dem Ehepaar Stommel auch weiterhin in ihm als Vater, Jesus Christus und Heiligem Geist nahe.

Nach dem Gottesdienst empfingen die Eltern des Täuflings sowie das Jubelpaar die Glückwünsche der Gemeinde.

23. Mai 2025

Text: Karola Podschadly






363
199









60